

A-Kinos

Kürzlich wurde in der Trozsburg Sihlcity erneut ein A-Kino eröffnet. Wie phantasielos müssen unsere Kinobetreiber sein, dass sie die Hälfte ihrer Kinos mit dem erstbesten Buchstaben im Alphabet benamsen. So wurde auch der jüngste Spross aus der Gattung Multiplex ganz banal Arena getauft. Oder könnte es sich womöglich um ein mir verborgenes Qualitätsrating wie bei den Banken handeln? Ein triple A für die grösste Leinwand oder das coolste Soundsystem? Für das Apollo oder das Astoria hätte dies sicher noch zugetroffen. Aber diese einstigen Flaggsschiffe der Zürcher Lichtspieltheater sind schon längst den Banken gewichen. Heute buhlen sich die rund 60 Kinosäle einzig um den besten Platz in der vertikalen Kinospalte der Zeitung. Notfalls wird eine bekannte Cinémathèque kurzerhand umgetauft, um auf der Tabelle nach oben zu rutschen. Das Wellenberg wurde so zum Academy. Die Cinemaxen heissen nun Abatons und vor den Kinos in der Innenstadt leuchten Arthouse Logos. Endgültig vorbei sind die Zeiten, wo die Zürcher Cinémas ihre mondäne Namen wie Ritz, Excelsior, Luxor, Olympia oder Scala in den Abend trugen. Und sollte in Zürich demnächst mal ein neuer Kinokomplex eröffnet werden, empfehle ich es vorsorglich Aaaua zu taufen. Na dann Film ab!